Geschichte · Abi auf 2 Seiten · 2 / 8

Nation und Revolution 1815–1871

Restauration, Vormärz, Revolution 1848/49, Reichsgründung

Wiener Kongress und Deutscher Bund

- **Wiener Kongress 1814/15:** Neuordnung Europas nach Napoleon. Prinzipien: Restauration, Legitimität, Gleichgewicht.
- **Deutscher Bund 1815:** lockerer Staatenbund von 39 Staaten, kein Nationalstaat. Österreich führt.
- **Metternich** steht für Unterdrückung von Liberalismus und Nationalbewegung.

Im Abitur

Klassiker: Warum scheiterte 1848? Einheit „von unten“ gegen Einheit „von oben“.

Begriffe

Liberal = Freiheitsrechte, Verfassung.
National = ein Staat für die Nation.

Vormärz: Die Bewegung wächst

Jahr	Ereignis
1817	Wartburgfest der Burschenschaften
1819	Karlsbader Beschlüsse: Zensur, Überwachung der Universitäten
1832	Hambacher Fest: schwarz-rot-goldene Fahnen, Ruf nach Einheit und Freiheit
1834	Deutscher Zollverein unter Führung Preußens
1844	Weberaufstand in Schlesien

Zollverein

Wirtschaftliche Einheit vor der politischen, und zwar ohne Österreich.

Die Revolution 1848/49

- Auslöser: Februarrevolution in Paris. **Märzrevolution** in den deutschen Staaten, Kämpfe in Berlin am 18. März.
- **Frankfurter Nationalversammlung** in der Paulskirche ab 18. Mai 1848, viele Akademiker („Professorenparlament“).
- Dezember 1848: **Grundrechte des deutschen Volkes**.

Märzforderungen

Pressefreiheit, Schwurgerichte, Volksbewaffnung, ein deutsches Parlament.

Lager in der Paulskirche

Lager	Ziel
Konservative	Macht der Fürsten erhalten, wenig Veränderung
Liberale (Mehrheit)	konstitutionelle Monarchie, Grundrechte, Rechtsstaat, Vereinbarung mit den Fürsten
Demokraten	Republik, Volkssouveränität, allgemeines Wahlrecht

Baden

Die Demokraten Hecker und Struve versuchen 1848 einen Aufstand für die Republik. Er scheitert.

Großdeutsch oder kleindeutsch?

- **Großdeutsch:** mit den deutschen Gebieten Österreichs. Scheitert, weil Österreich als Ganzes zusammenbleiben will.
- **Kleindeutsch:** ohne Österreich, mit Preußen an der Spitze. Setzt sich in der Paulskirche durch.
- **Reichsverfassung** vom 28. März 1849: Erbkaiser, Grundrechte, Reichstag.

April 1849

Friedrich Wilhelm IV. lehnt die Kaiserkrone ab („Reif aus Dreck und Letten"). Er will keine Krone vom Volk.

Warum scheiterte die Revolution?

- Die alten Mächte (Fürsten, Militär, Verwaltung) blieben intakt.
- Spaltung der Bewegung: Liberale gegen Demokraten, Bürger fürchten soziale Unruhen.
- Ungelöste Nationalitätenfrage, lange Debatten. Ablehnung der Krone, Niederschlagung 1849 (Baden, Sachsen).

Folgen

Viele Ideen leben weiter: Die Grundrechte prägen die Weimarer Verfassung und das Grundgesetz.

Reichsgründung „von oben"

Jahr	Schritt
1862	Bismarck preußischer Ministerpräsident: „Eisen und Blut"
1864	Deutsch-Dänischer Krieg
1866	Deutscher Krieg gegen Österreich, Ende des Deutschen Bundes, Norddeutscher Bund 1867
1870/71	Deutsch-Französischer Krieg
18. 1. 1871	Kaiserproklamation in Versailles

Kontrast

1848: Einheit durch Volk und Parlament, gescheitert. 1871: Einheit durch Fürsten und Kriege.

Nationalismus im Wandel

- **Vor 1848:** liberal und emanzipatorisch, gegen die Fürsten, für Freiheit und Einheit zugleich.
- **Nach 1871:** zunehmend gegen innere und äußere „Feinde" gerichtet, verbunden mit Militär und Monarchie.

Bildquelle

Kaiserproklamation (Anton von Werner): Fürsten und Offiziere, kein Volk. Einheit „von oben".

Typische Fehler

- 1848 ganz gescheitert: Kurzfristig ja, langfristig wirken Verfassung und Grundrechte weiter.
- Deutscher Bund = Nationalstaat: Er war ein loser Staatenbund.
- Reichsgründung durch Volksentscheid: Die Fürsten gründeten das Reich, verkündet vor Militärs.

Quellen 1848

Immer fragen: Wer spricht (Liberaler, Demokrat, Monarch) und für wen?

Weiter lernen

mehr Zettel folgen

- Mehr Überblicke gibt es kostenlos.

Alle Zettel kostenlos:

Link im Profil

von randnotiz